

Benutzerhandbuch für die Software *des Samsung Digital Presenters*

Inhalt (Windows Programm)

Installation der Software für den Samsung Digital Presenter

Samsung Digital Presenter kann anschliessend an den PC die von den Linsen des Presenters eingegebenen Abbildungn als Bild-Dateien speichern, uebr einen Drucker ausgeben oder im PC den Digital Presenter ansteuern.

Sie koennen ueber die mit Ware angebotene CD das Samsung Digital Presenter Programm installieren und ueber das USB-Kabel an den PC anschliessen.

System-Anforderungen

Für die Installation der Samsung Digital Presenter Software muss Ihr Computer mindestens die folgende Systemkonfiguration haben:

- IBM oder IBM-kompatibler Computer mit einem Pentium III 700 MHz Prozessor(oder besser) (für USB 2.0: Pentium 4 oder besser)
- Windows 98SE oder neuer (für USB 2.0: Windows 2000 Pro oder neuer)
- Grafik: XGA 1024 x 768, 65536 Farben oder besser
  (*SXGA(1280╳1024) mehr empfolen)
- USB 2.0/1.1 Anschluss
  (für USB 2.0: integrierter USB-Anschluss auf Hauptplatine empfohlen)
- 128 MB RAM oder mehr (für USB 2.0: 32 MB oder mehr empfohlen)
- CD-ROM-Laufwerk

✔ **Hinweis:**
- **Der Modus USB 2.0 Modus wird offiziell nicht von den Versionen Windows 98/98SE/ME unterstützt.**
- **USB 2.0 PCI-Karten oder USB 2.0 PCMCIA-Karten werden offiziell nicht unterstützt.**
- **Verwenden Sie eine USB 2.0 Schnittstelle in Form einer PCI/PCMCIA-Karte, dann ist ein Betrieb bei regulärere Geschwindigkeit nicht gewährleistet.**

Installation der Software

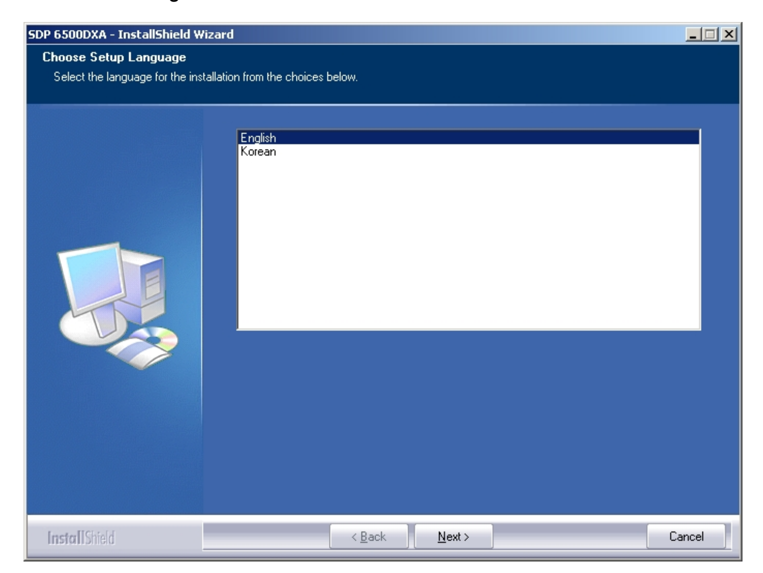
Software installieren

1. Installieren Sie die Samsung Digital Presenter Software. (Siehe auch Seite 2.)
2. Schließen Sie den Samsung Digital Presenter über das USB-Kabel an den PC an. Informationen dazu finden Sie auf dieser Seite. (Siehe auch Seite 6)
3. Installieren Sie den USB-Treiber. (Siehe auch Seite 7.)

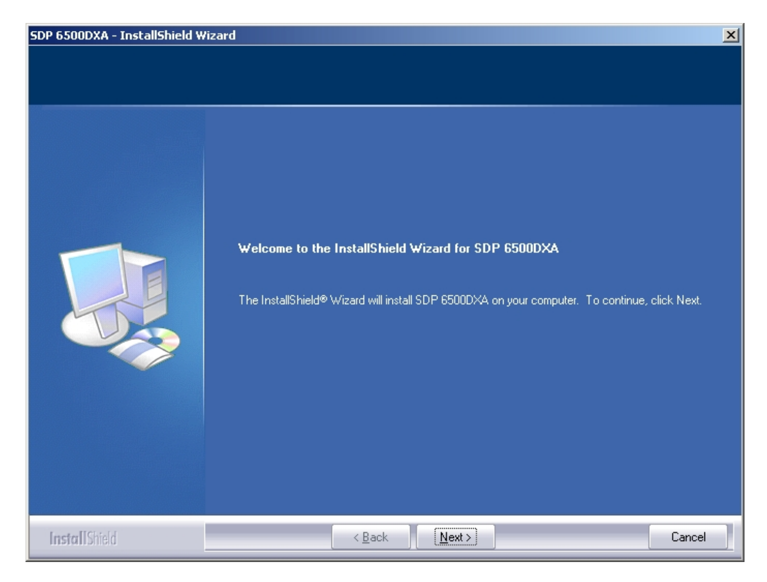
Zum Abschluss der Installation folgen Sie den folgenden Anweisungen:

Installation der Software für den Samsung Digital Presenter

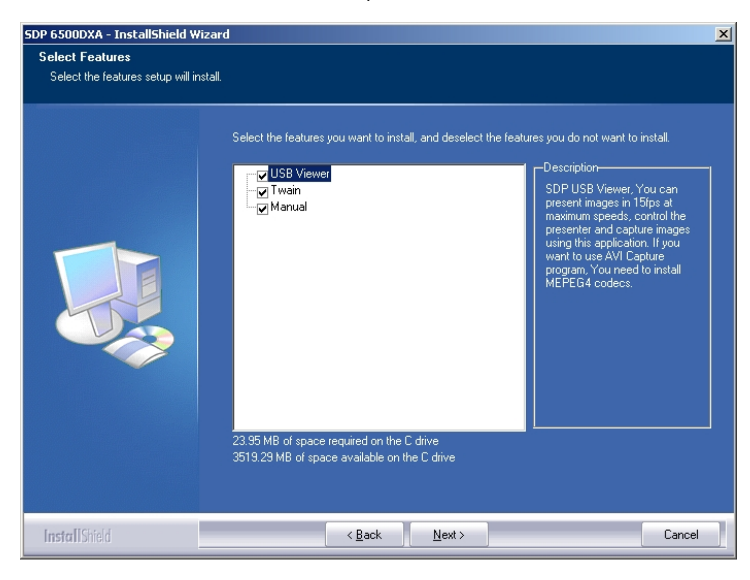
1. Wenn die CD eingegebn ist, wird das Installshield Wizard automatisch aktiviert. Waehlen Sie "English" aus und klicken Sie auf <Next>.



2. Klicken Sie auf die Schaltfläche Next.

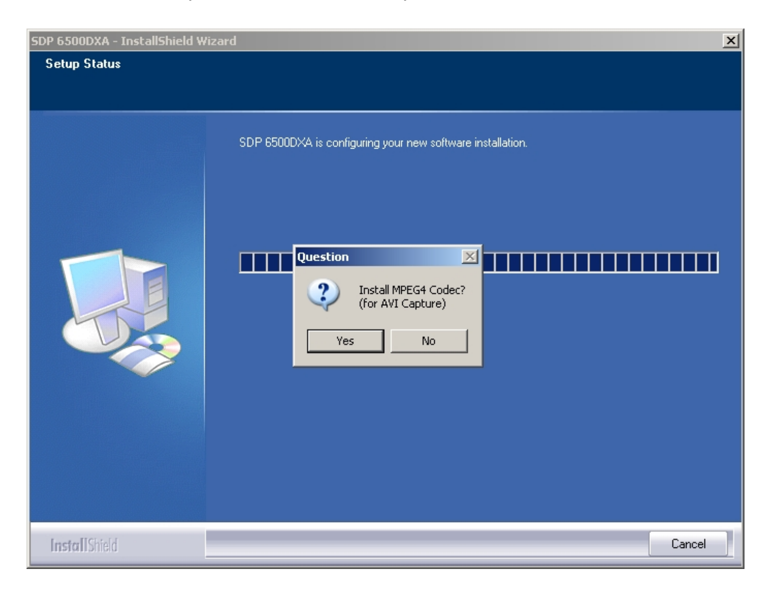


3. Sie können die zu installierenden Komponenten auswählen.

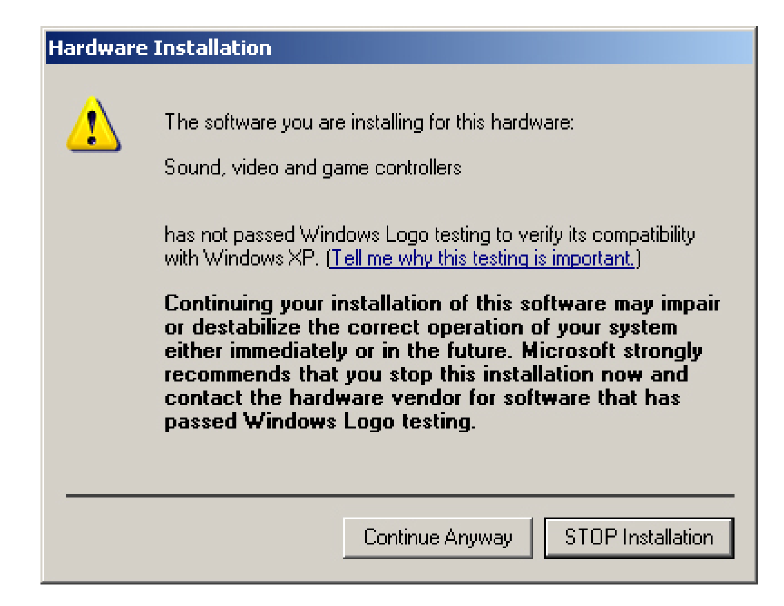


English
French
German
Italian
Spanish
日本語

4. Installieren Sie den MPEG-4-Videocodec, um AVI-Dateien im SDP-6500DXA AVI Capture-Programm zu komprimieren. Wenn Sie den MPEG-4-Codec nicht installieren, können Sie keine AVI-Dateien komprimieren. Deshalb empfehlen wir die Installation des Codec.



5. Bei der Installation des MPEG-4-Codec erscheint das Dialogfenster [Hardware Installation]. Klicken Sie auf [Continue Anyway], um die Installation abzuschließen.



6. Nach der korrekten Installation der Samsung Digital Presenter Software sehen Sie das Symbol **Samsung Digital Presenter** im [Start]-Menü und auf dem Desktop und das Symbol **Software Manual** im [Start]-Menü.



English

French

German

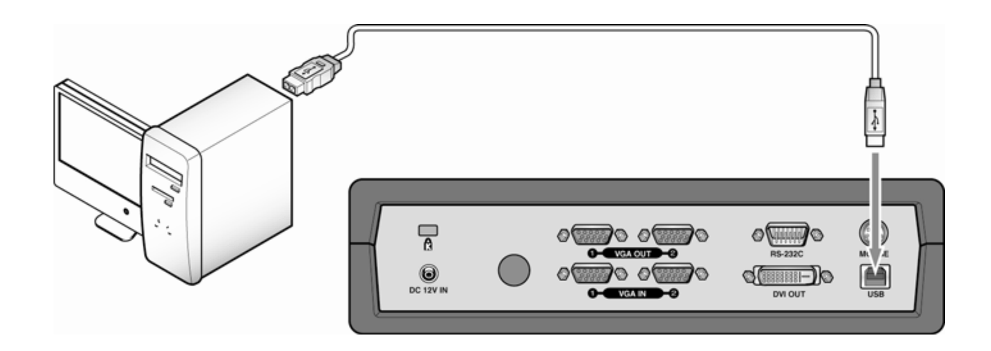
Italian

Spanish

日本語

Anschluss des Samsung Digital Presenter an den PC

1. Stellen Sie sicher, dass der Samsung Digital Presenter und der Computer eingeschaltet sind.
2. Verbinden Sie das USB-Kabel mit dem USB-Anschluss des Samsung Digital Presenters.
3. Verbinden Sie das andere Ende mit dem USB-Anschluss des Comp



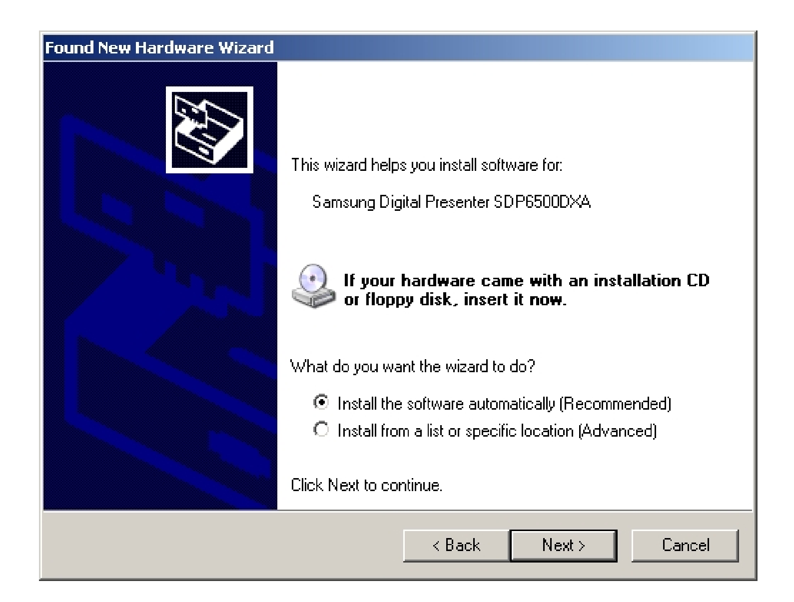
✔ **Achtung :** • **Wir empfehlen die Verwendung eines USB-Anschlusses auf der Hauptplatine (Mainboard) des Computers. (Je nach Computer kann es bei Verwendung eines sekundären USB-Anschlusses oder eines USB-Hubs ohne eigene Spannungsversorgung zu Problemen kommen.)**

Installieren des USB-Treibers

1. Das Dialogfeld des Hardware-Assistenten wird angezeigt. (hier im Falle von Windows XP)



2. Waehlen Sie "Install the software automatically(Recommended)" aus und klicken Sie auf <Next>. (hier im Falle von Windows XP)



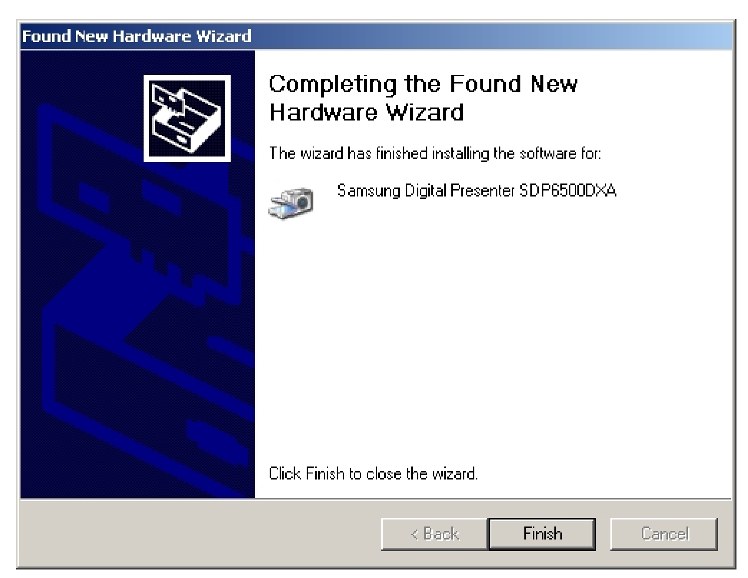
✔ **Hinweis: Unter Windows 98SE kann die Windows 98SE Original-CD erforderlich sein.**

English
French
German
Italian
Spanish
日本語

3. Klicken Sie auf [Continue Anyway].



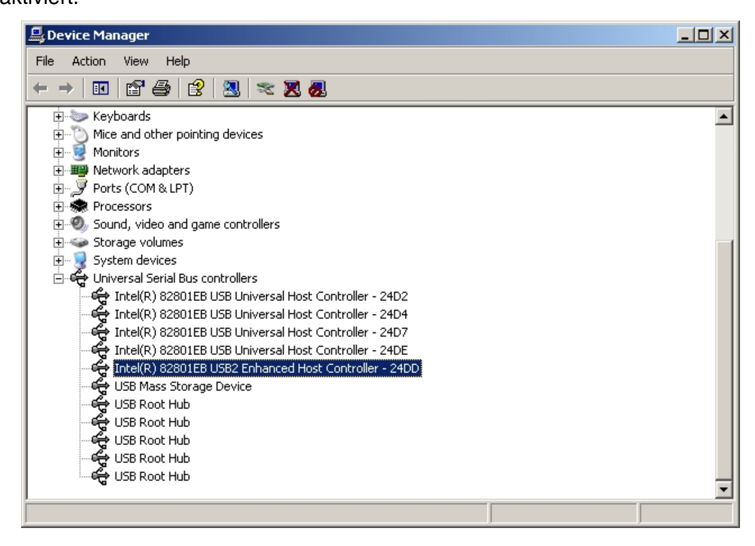
4. Klicken Sie auf Finish. Der USB-Treiber wird installiert.



Tipps zur Installation

Wie kann ich feststellen, ob der USB-Anschluss meines Computers aktiviert ist?

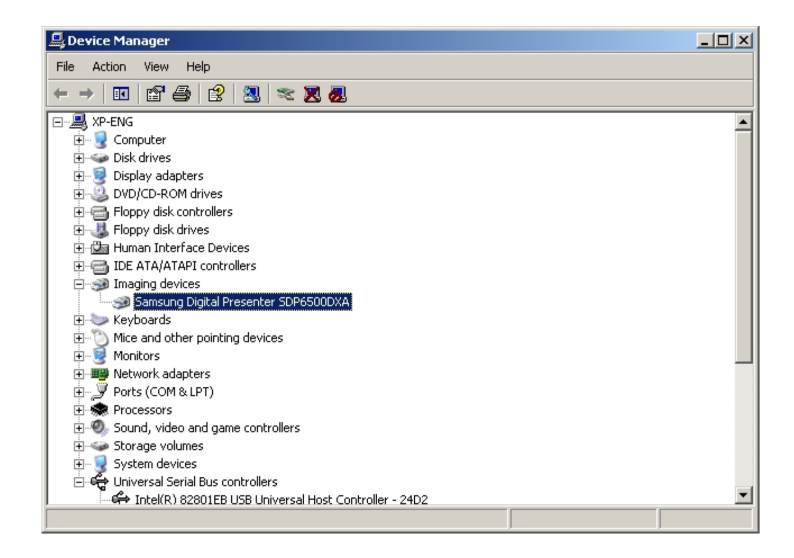
1. Wir erklären das für Windows XP. Suchen Sie bitte in anderen Windows-Version den Gerätemanager selbst.
2. Wählen Sie Control Panel → System → Gerätemanager
3. Wenn Sie in der Liste USB Host-Controller und USB Root Hub sehen, ist die USB Schnittstelle aktiviert.
4. Wenn Sie den Eintrag Erweiterter USB-Hostcontroller sehen können, ist der Modus USB 2.0 aktiviert.



Wie kann ich den USB-Treiber und die Samsung Digital Presenter Software entfernen?

USB-Treiber:

1. Wir erklären das für Windows XP. Suchen Sie bitte in anderen Windows-Version den Gerätemanager selbst.
2. Wählen Sie Control Panel → System → Gerätemanager
3. Klicken Sie auf das Plussymbol (+) vor dem Eintrag Bildverarbeitungsgeräte.
4. Wählen Sie aus der Liste der Bildverarbeitungsgeräte den Samsung Digital Presenter SDP-6500DXA aus und klicken Sie auf Entfernen. Im Dialogfeld Entfernen des Geräts bestätigen klicken Sie auf OK.



Samsung Digital Presenter Software:

1. aehlen Sie aus der Liste [Control Panel]→[Programm Addition/Entfernung] → SDP 6500DXA aus und klicken Sie auf <Entfernung> aus [Aenderung/Entfernung].
2. Installieren Sie das Programm auf CD wie das samsung Digital Presenter Programm installiert wird. In Befolgung der Anweisungen des Bildschirms wird Korrektur/Wiederherstellen/Entfernung angezeigt. Waehlen Sie <Entfernung> aus und entfernen Sie nach Anweisungen des Bildschirms.

Arbeiten mit der Samsung Digital Presenter Software

1. Stellen Sie sicher, dass der Samsung Digital Presenter und der Computer eingeschaltet sind.
2. klicken Sie doppel auf SDP-6500 DXA auf dem Window Desktop oder waehlen Sie [Start] →[Programm]→[SDP6500DXA]→[SDP-6500DXA] nacheeinander in Window.
3. Das Samsung Digital Presenter View Panel und das Control Panel werden geöffnet.
4. Der aktuelle USB-Status (USB 2.0 oder USB 1.1) ist in der Kopfzeile des Control Panels eingetragen. Die Bilder vom Samsung Digital Presenter werden im View Panel angezeigt.

* Kopfzeile des Control Panels (USB 2.0)



* Kopfzeile des Control Panels (USB 1.1)



✔ **Hinweis :**
- **Die Samsung Digital Presenter Software läuft nicht, wenn der Presenter nicht an den PC angeschlossen, oder nicht eingeschaltet ist.**
- **Wenn die Resolution unter 1024×720 ist, wird das Programm nicht aktiviert.**
- **Dem Screen Full Modus ist die Resolution SXGA(1280×1024) am bssten gegignet.**
- **Wenn die Resolution vom benutzten PC Monitor unter SXGA(1280×1024) ist, wird 'WARNING' gedrueckt und ein Teil des Bildes in Screen Full nicht angezeigt.**
  Oeffnen Sie das Display Registrationsinformation Screen und waehlen Sie die Resolutio mehr als 1280×1024.

✔ **Achtung :**
- **Beim Betrachten, Kopieren oder Drucken von Bildern mit dem Programm oder TWAIN-Treiber schalten Sie den Presenter nicht aus und trennen Sie nicht das USB-Kabel vom PC.**
  Es kann dann zu Schwierigkeiten mit dem Presenter oder PC kommen.

Übersicht zum Samsung Digital Presenter View Panel



Betrachtungsbereich

In diesem Bereich können sie die projizierten Bilder des Presenters sehen.
Wenn Sie die Abbildung mit dem Control Panel des Samsung Digital Presenters oder über die Fernbedienung einstellen, können Sie das Ergebnis hier betrachten.

Der HALF/QUAR Modus wird im Window Bildschirm angezeigt.

2



- **Beschreibung der Schaltflächen des View Panels (im Modus FULL/SCREEN FULL nicht sichtbar).**

Erlaubt Ihnen, die Größe des Eingabebildes zu wählen.

QUAR : 320 x 256 Größe der Abbildung, normales View Panel

HALF : 640 x 512 Größe der Abbildung, normales View Panel. Drücken Sie die Taste [Esc], wenn Sie aus dem Modus HALF in einen anderen Modus wechseln wollen.

FULL : 1280 x 1024 Größe der Abbildung, das Control Panel ist geschlossen, ein Mini Control Panel wird geöffnet. (Es ist empfehlenswert, diesen Modus bei einer SXGA-Auflösung (oder besser) zu verwenden).

SCREEN FULL : 1280 x 1024 Größe der Abbildung, das Control Panel ist geschlossen, ein Mini Control Panel wird geöffnet. Die Titelleiste und die Taskleiste werden nicht mehr angezeigt. (Zur Auswahl des Modus SCREEN FULL: [Alt+ Eingabe] Taste drücken).

3



Q-SAVE : Erfasst und sichert Bilder mittels Hotkey [F2] oder die Schaltfläche Q-SAVE. (Nähere Details siehe auch Seite 24).

VIDEO PANEL : Reaktivieren Sie das geschlossene Control Panel Fenster(Window).

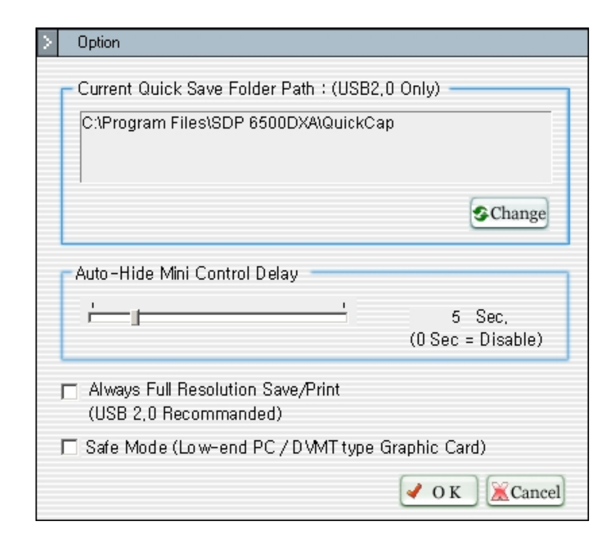
(Es wird in den Modus Video Panel gewecselt wenn das rechtsseitige Fenster im Modus Control Panel ist.)

CONTROL PANEL : Reaktivieren Sie das geschlossene Control Panel Fenster(Window).

(Es wird in den Modus Control Panel gewecselt wenn das rechtsseitige Fenster im Modus Video Panel ist.)

EXIT : Beendet das Programm.

❹ Options-Dialog

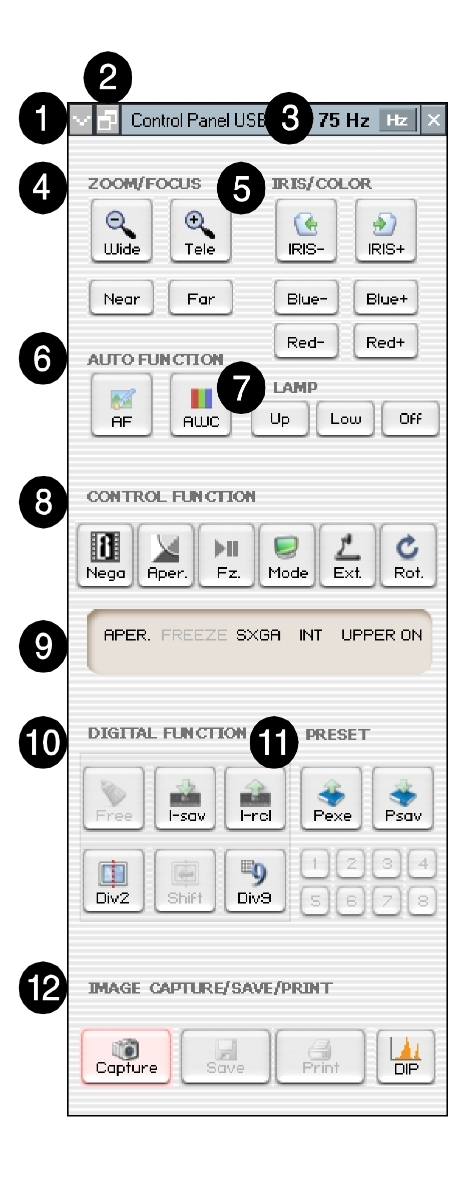


1. Current Q-SAVE folder path (USB 2.0 only)
   Sie können den Ordner für Schnellspeicherungen von Bildern durch Betätigung der Schaltfläche Q-SAVE oder der Taste [F2] ändern. (nähere Details zur Funktion Q-SAVE auf Seite 24).
2. Auto-Hide Mini Control Delay
   Sie können die Zeit einstellen, für die das Mini Control Panel im Modus SCREEN FULL angezeigt werden soll. Der Standardwert ist 5 Sekunden. Der Bereich erstreckt sich von 0 bis 30. Bei der Auswahl 0 Sekunden ist das Mini Control Panel immer sichtbar. (Für weitere Details zum Mini Control Panel siehe Seite 23).
3. Always Full Resolution Save/Print
   Bei Betätigung der Schaltflächen SAVE/Q-SAVE/PRINT wird das Ergebnis immer auf die Größe FULL (1280 x 1024) bezogen, selbst aus den Modi HALF und QUAR heraus.
4. Safe Mode
   Bei Verwendung eines schwachen PCs (so auch mit DVMT Grafikkarte) kann es schwierig sein, 20 Bilder/Sekunde (USB2.0) anzuzeigen. Das Programm wird dann langsamer, und zwar mit weniger als 7 Bildern/Sekunde arbeiten.

✔ **Hinweis: • Die Konfiguration von Always Full Resolution Save/Print] wird angewendet, nachdem der Transfer des Bilds aufhoert und wider anfaengt. (Empfohlen im Modus USB 2.0)**

Übersicht zum Samsung Digital Presenter Control Panel

Mit der Samsung Digital Presenter Software können Sie die von Ihrem Presenter gezeigten Abbildungen bearbeiten und justieren. Sie können sie auch als Grafik-Dateien speichern und die Bilder über einen mit dem PC verbundenen Drucker ausgeben.



Arbeiten mit dem Samsung Digital Presenter Control Panel

1. Sie können die Erfassung, Speicherung und den Druck von Bildern über das Control Panel steuern.
2. Die Schaltflächen auf dem Control Panel entsprechen den Tasten am Gerät und auf der Fernbedienung.
   (Weitere Details entnehmen Sie bitte dem Samsung Digital Presenter Benutzerhandbuch).




Umschalten von Control Panel → Mini Control Panel
Im Modus FULL/SCREEN FULL können Sie zwischen Control Panel und Mini Control Panel hin- und herschalten.




Schaltfläche HALF (im normalen Control Panel nicht sichtbar).
Aktiviert die Schaltflaeche <HALF> im Control Panel wenn das Control Panel im Modus FULL/SCREEN FULL abgerufen wird und kehrt zum Window im Modus HALF zurueck. (Hotkey: Taste [Esc])




Hz (Frequenz).
Schaltet die Frequenz des Presenters zwischen 60 Hz und 75 Hz um. Das Bild im View Panel bleibt unverändert.




Wide/Tele : Vergrößert oder verkleinert die Bildgröße auf dem Bildschirm.
Near/Far : Stellt den Fokus ein




IRIS+/- : Stellt die Helligkeit von der Abbildung auf dem Bildschirm ein.

Blue +/- : Stellt die blaue Farbe ein.

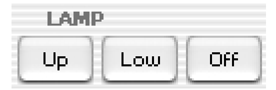
Red +/- : Stellt die rote Farbe ein.




AF : Aktiviert den Autofokus

AWC : Stellt die Farbe automatisch ein





Lamp Up/Low/Off:

Stellt die obere/untere Lampe On oder Off ein.

Up: Stellt die obere Lampe On ein.(untere Lampe Off)

Low: Stellt die untere Lampe On ein.(obere lampe On)

Off: Stellt die obere/untere Lampe Off ein.





Nega.(Negative) : Mit diesem Taster wechseln sie zwischen der negativ und positiv Darstellung umschalten.

Aper. (Aperture) : Stellt die klarheit des Bildschirms automatisch ein. (TEXT MODE/IMAGE MODE)

Fz. (Freeze) : Schaltet den Modus Freeze ein/aus. Das Bild im View Panel bleibt unverändert.

Mode : Waehlt den Modus Grafik aus. (XGA/SXGA)
Zeigt den ausgewaehlte Modus Grafik im unterem Bereich.

Ext. (Extern) : Zum Umschalten zwischen interner oder externer Bildquelle. Das Bild im View Panel bleibt unverändert.

Rot. (Rotate) : Wechselt die Stellung des Bildschirms zwischen 90, 180, 270, 0 beim Anklicken der Schaltflaeche.



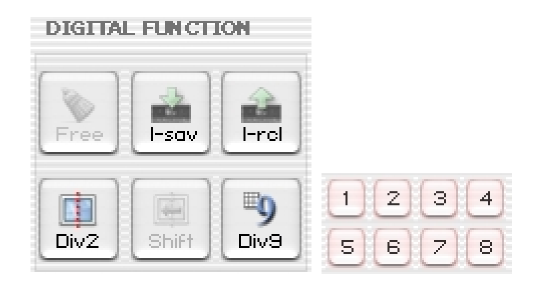


Stellt den ausgewaehlte aktuelle Status von FUNCTION aus Aper/Fz/Mode/Ext./Lamp/Rot dar.

zeigt den Status von CONTROL FUNCTION und DIGITAL FUNCTION, PRESET. Zeigt den aktuellen Status des Presenters und außerdem die unter PRESET gewählte Nummer.

English
French
German
Italian
Spanish
日本語





Speichert und widergibt das Bild im Bildschirm. Nach Auswaehlen der Schaltflaeche von I-sav, I-rcl, Div2, Div9 klickt auf die Schaltflaeche der Nummer, dann wird ausgefuehrt.

Free : Hebt den Status von I-sav, I-rcl, Div2, Shift, Div9 auf.

I-sav(Image Save) : Speichert das aktuelle Bild im Bildschirm auf den Datenspeicher des Disital Presenters.

I-rcl(Image Recall) : Gibt das auf dem Datenspeicher des Presenters gespeicherte Bild wieder.

Div2(Image Divide) : Teilt sowohl das aktuelle Bild im Bildschirm als auch das auf dem Datenspeicher des Presenters gespeicherte Bild in 2 Stuecke ein und gibt gleichzeitig wieder.

Shift : Setzt das geteilt wiedergegebene Bild in die linke Seite um.

Div9 : Teilt jedes auf dem Datenspeicher des Presenters gespeicherte Bild in 9 Stuecke ein und gleichzeitig gibt wider.

✔ **Hinweis: • Sie koennen insgesamt 8Bilder im Datenspeicher des Digital Presenters speichern. Wenn Sie auf die Schaltflaeche von Save, Recall, Divide2, Divide9 klicken und die Anweisungen befolgen, koennen Sie die Nummer auswaehlen. Waehlt die Nummer des Bildes zur Speicherung/wiedergabe/Einteilung aus und dann stellt das gespeicherte Bild dar. Im Fall von Divide9, klickt auf das gespeichert dargestellte Bild im Bildschirm und wird ausgefuehrt wie auf die Nummer geklickt wird.**

- **Beim Ausschalten verschwindet das auf dem Datenspeicher gespeicherte Bild.**





speichert und fuehrt durch den vom Benutzer konfigurierte Statuswert(Wide/Tele Focus,Brightness,Adjusting Color). Waehlt die Funktion aus und befasst mit der Durchfuehrung erst nach Anklicken der Schaltflaeche der Nummer(1-4).

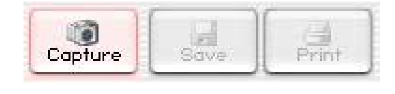
Psav(Preset Save) : speichert den vom Benutzer geaenderte Statuswert(Wide/Tele, Focus, Brightness, Adjusting Color). klickt auf die Schaltflaeche der Nummer(1-4) innerhalb von 5 Sekunden nach Anklicken auf die Sachaltflaeche Psav.

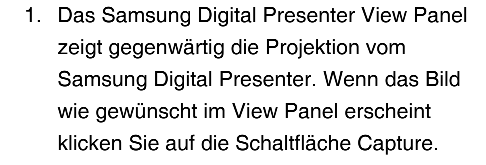
Pexe(Preset Execution) : Fuehrt den vom Benutzer gespeicherte Statuswert(Wide/Tele, Focus, Brightness, Adjusting Color) durch. klickt auf die Schaltflaeche der Nummer(1-4) innerhalb von 5 Sekunden nach Anklicken auf die Sachaltflaeche Pexe.

Erfassen (Scannen)/Speichern/Drucken von Bildern

Sie können das im View Panel dargestellte Bild als Datei im Format BMP oder JPEG sichern. Das geht so:







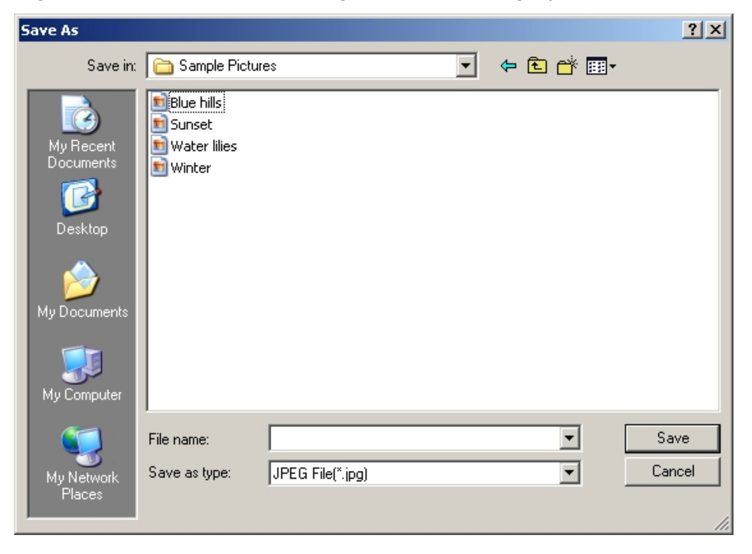
1. Das Samsung Digital Presenter View Panel zeigt gegenwärtig die Projektion vom Samsung Digital Presenter. Wenn das Bild wie gewünscht im View Panel erscheint klicken Sie auf die Schaltfläche Capture.



2. Wenn der Scan abgeschlossen ist, werden die Schaltflächen Release, Save und Print aktiviert.

Bilder speichern

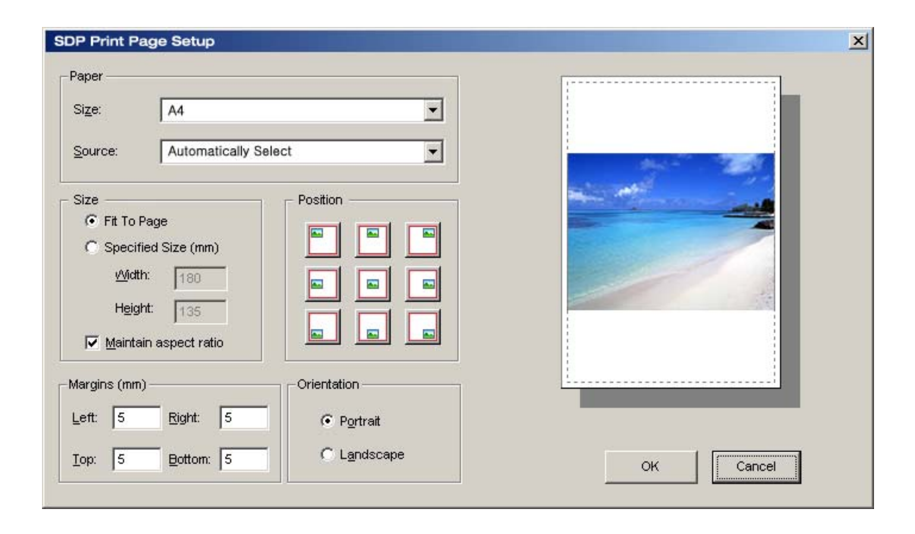
1. Klicken sie auf die Schaltfläche [Save], um das im Modus Capture gescante Bild zu speichern.
2. Geben Sie Name, Format und Verzeichnispfad für die Datei an. Klicken Sie dann auf Save im Dialogfeld Save As. Das Bild wird im gewählten Format gespeichert.



3. Nach Abschluss klicken Sie auf die Schaltfläche Release zum Verlassen des Modus' Capture. Die Schaltfläche Release verschwindet, Capture wird wieder angezeigt.

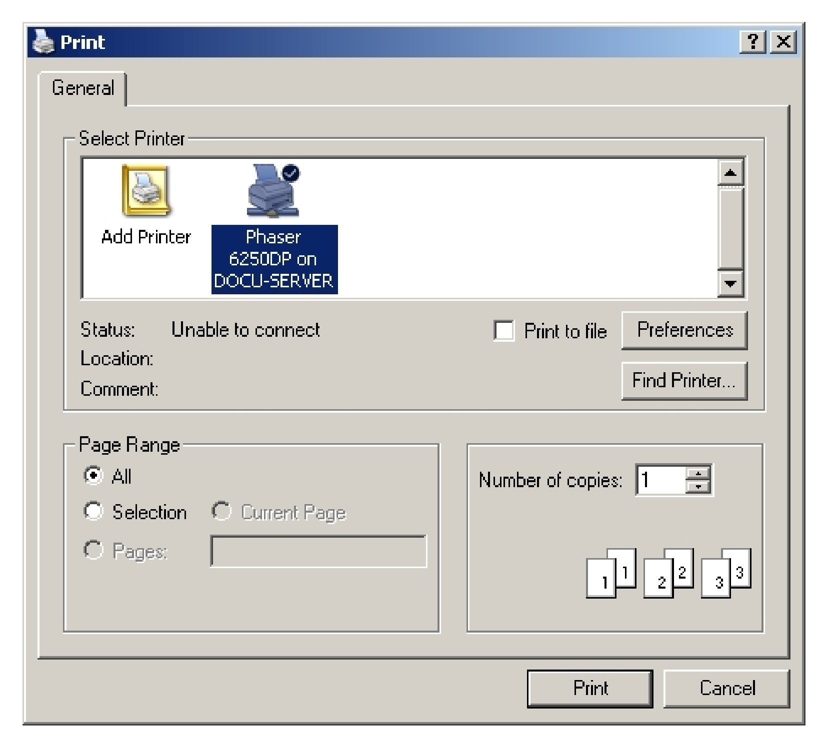
Druck von Bildern

1. Nach abgeschlossenem Capture-Vorgang steht die Schaltfläche Print zur Verfügung. Nach Anklicken der Schaltfläche wird das Dialogfeld Page Setup angezeigt.
2. Wählen Sie Papierformat / Druckposition / Druckformat / Seitenausrichtung usw.



- **Fit to page:** Das Bild wird in die gewählte Seitengröße eingepasst.
- **Specified Size:** Sie können das Druckformat des Bildes angeben.
- **Maintain aspect ratio:** Die Proportionen werden beibehalten.
- **Position:** Sie koennen die Stellung des Bildes festlegen.
- **Margins:** Sie können die Randgrößen des Papiers bestimmen.
- **Orientation:** Sie können die Seitenausrichtung festlegen.

3. Wählen Sie die Druckoptionen und klicken sie auf OK, um den Druck zu starten.
4. Klicken Sie nach erfolgtem Druck auf die Schaltfläche Release, um den Modus Capture zu reaktivieren. Wenn Sie das nicht machen, bleibt das eingescannte Bild im View Panel bestehen.

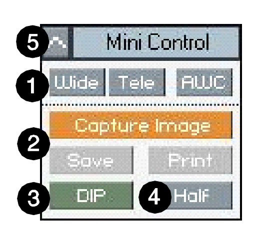


✔ **Hinweis :** • **Die Bildgröße beim Speichern/Drucken wird standardmäßig auf die dargestellte Größe im View Panel abgestimmt. Um im Vollformat (XGA) zu zu speichern/drucken, aktivieren Sie das Kästchen 'Always Full Resolution Save/Print' im Optionsdialo.**

• **Im Modus USB 1.1 kann die Ausführung der Funktionen Capture und Release zwischen 0.5 und 2.5 Sekunden dauern.**

Übersicht zum Samsung Digital Presenter Mini Control Panel

Das Mini Control Panel wird verwendet, um das Bild im Modus FULL/SCREEN FULL nicht zu verdecken und beinhaltet die wichtigsten Funktionen des Control Panels. Wenn Sie das Control Panel verwenden wollen, klicken Sie auf das mit 5 gekennzeichnete Feld.



1. Wide /Tele /AWC : Siehe Seite 16.
2. Capture Image/ Save /Print: Siehe Seite 20.
3. DIP: Siehe Seite 25.
4. Half: Siehe Seite 13.
5. Öffnet das Control Panel zur Bedienung aller Funktionen des Presenters.

✔ **Hinweis:**
- **Sie können das Mini Control Panel im Modus FULL/SCREEN FULL sehen.**
- **Verschwindet das Mini Control Panel im SCREEN FULL nach einer Weile aus dem Bildschirm. Sie koennen die Zeit zum Verschwinden auf dem Option-Fenster aendern (Basis-Konfiguration: 5Sekunde).**
- **verschwindet das Mini Control Panel nicht waehrend der Erfassung des Bildschirms oder Ausfuehrung im Modus FULL.**
- **Wenn Sie das Mini Control Panel durch das Control Panel ersetzen, wird das Control Panel nicht ausgeblendet.**

Quick Save(Taste[F2])

Sie können per Hotkey oder Schaltfläche eine Schnellsicherung durchführen. Q-SAVE ist nur im Modus USB 2.0 möglich. Der Verzeichnispfad für die Bilder kann im Optionsdialog bestimmt werden. (Der standardmäßige Pfad ist das Installationsverzeichnis der Samsung Digital Presenter Software + QuickCap).

Schnellspeicherung

1. Wenn eine Projektion im View Panel zu sehen ist, können Sie durch Klick auf die Schaltfläche Q-SAVE oder mit der Taste [F2] eine Schnellspeicherung durchführen.
2. Das Bild wird im Verzeichnis, QuickCap' gespeichert, das ein Unterverzeichnis des Installationsverzeichnisses der Software ist. (Bsp. > C:\Program Files\SDP 6500DXA\Quick Cap\, oder ein von Ihnen im Optionsdialog angegebenes Verzeichnis)
3. Die Datei wird automatisch benannt nach dem Muster JJJJMMTT_SSMMSS.jpg. (Bsp. > 20070110_152340.jpg)

✔ **Hinweis :**

- **Im Modus Capture ist Q-SAVE nicht verfügbar.**
- **Die standardmässige Scangröße ist identisch mit der Abbildungsgröße im View Panel.**
  Wenn Sie das Kästchen 'Always Full Resolution Save/Print' im Optionsdialog aktiviert haben, wird das Bild im Vollformat gespeichert.
- **Im Modus FULL/SCREEN FULL steht nur die Taste [F2] für die Funktion Q SAVE zur Verfügung.**
- **Wenn Sie innerhalb von einer Sekunde 2 oder mehr Schnellspeicherungen durchführen, so wird das letzte Bild im Verzeichnis QuickCap gespeichert.**

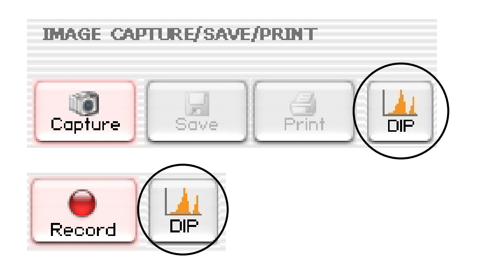
Anwendung der DIP-Funktionen (Digital Image Effect Processing)

DIP produziert eine impressionistische Wirkung für einen Bildbereich durch die Anzeige von Rasterpunkten und durch Finden und Hervorheben des Kontrasts in einem Bild.

Das Originalbild vom Presenter ändert sich nicht. Ein DIP-Bild wird nur vom PC verändert.

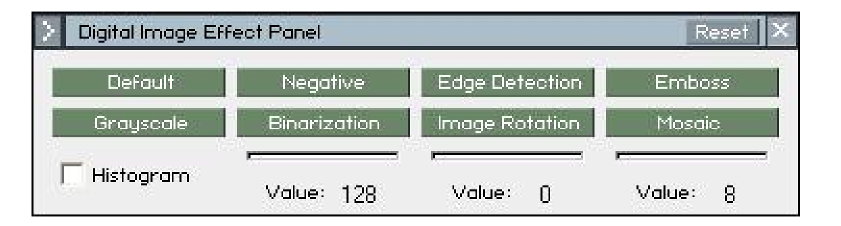
DIP ist nur unter USB 2.0 möglich.

DIP für digitale Effekte verwenden





1. Waehrend der Darstellung des Bildes vom Digital Presenters im Bildschirm des PCs ueber das View Panel zeigt Digital Image Effect Panel an wenn Sie auf <DIP> im Control Panel, Video Panel, Mini Control Panel klicken.



2. Wenn Sie auf die Schaltfläche des gewünschten Effektes klicken, wird das Bild im View Panel angezeigt. Für die Effekte Binarization/Image Rotation / Mosaic können Sie die Werte mit der Maus oder Tastatur einstellen.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche Default um zum Originalbild (RGB) zurückzukehren.
4. Klicken Sie auf Reset um den Standardwert für Binarization /Image Rotation /Mosaic einzustellen.

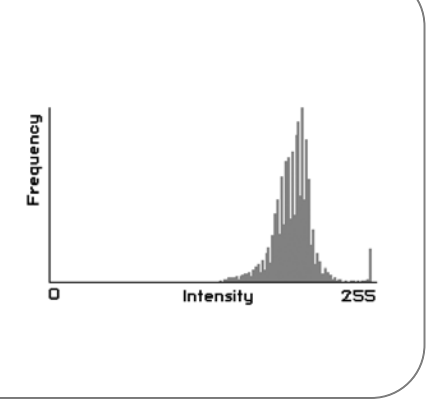
Beschreibung der digitalen Effekte

1) Standardwert: Das Originalbild (RGB Farben)
   [Anwendung: Zeigt das Originalbild vom digitalen Presenter].

2) Grayscale: Das Bild (RGB Farben) wird in Graustufen umgesetzt.
   [Anwendung: Sie können Lesbarkeit oder Klarheit des Bildes verbessern].

3) Histogram: Das Programm zeigt das Histogramm auf der linken Seite an. Verfügbar unter Default, Grayscale und Binarization.
   [Anwendung: Sie können den Helligkeitswert des Presenter steuern oder die Leuchte einfach ein-/ausschalten].

✔ **Hinweis : Ein Histogramm zeigt die Pixelverteilung in einem Bild durch Darstellung der Pixel für jede Stufe der Farbsättigung. Daraus wird erkenntlich, ob ein Bild für eine Korrektur in den Bereichen Schatten (links im Histogramm), Mittentöne (in der Mitte) und Glanzlichter (rechts) ausreichend detailliert ist. Das Histogramm gibt auch einen Überblick über den Abtönungsbereich oder die Luminanz eines Bildes.**



4) Negative: Schaltet zwischen negativer und positiver Darstellung um.
   [Anwendung: Konvertiert Filmnegative oder Dias in Positive].

5) Binarization: Weist dem Bild Binärwerte 1 oder 0 anhand von Schwellenwerten zu. Der Schwellewert kann zwischen 16 und 253 liegen, er wird nicht automatisch festgesetzt. Der Standardwert ist 128 und Sie können den Wert für "Binarization" mittels Maus oder den Tasten [←] und [→] setzen.
   [Anwendung: Anwendet fuer das Erkennen vom Schrift und Muster wie, Bildanalysen und Bildinterpretation.]

6) Edge Detection: Identifiziert Bildbereiche mit wichtigen Übergängen und hebt die Kanten hervor. Mit der Prewitt-Maske werden Kanten im Bild erkannt und nachgezogen.
   [Anwendung: Wird für Bildanalysen und Bildinterpretationen bei Computervisualisierungen benötigt].

7) Image Rotation: Erlaubt die Drehung des ganzen Bildes. Sie können das Bild leicht mit der Maus oder den Tasten [←], [→] drehen (–180° - +180°). Da das Bild um das Zentrum herum gedreht wird, kann es vorkommen, dass esnicht mehr ganz zu sehen ist.
[Anwendung: Dreht ein Bild von –180° - +180° zur Betrachtung oder Speicherung].

8) Lässt einen Ausschnitt erhaben oder vertieft erscheinen, indem die Füllfarbe auf Grau gesetzt und die Kanten mit der Originalfarbe nachgezogen werden.
[Anwendung: Wird für Bildanalysen und Bildinterpretationen bei Computervisualisierungen benötigt.

9) Mosaic: Stellt das Bild so dar, als wäre es aus kleinen Stücken oder Kacheln zusammen gesetzt und gruppiert diese. Der Standardwert ist 8 und Sie können den Wert mittels Maus oder den Tasten [←] und [→] setzen.
[Anwendung: Zerlegt das Originalbild des Presenters in ein Mosaik].

Digital Image Effects cts	**Speichern**	**Drucken**	**Bearbeitung**	**Bereich**
Default	O	O	Schnell	
Grayscale	O	O	↑	
Negative	O	O		
Binarization	O	O		16~253
Edge Detection	O	O		
Image Rotation	O	O		-180° ~ +180°
Emboss	O	O	↓	
Mosaic	O	O	Langsam	0 ~ 16

Verwendung des TWAIN-Treibers des Samsung Digital Presenters

1. Systemanforderungen
   - Samsung Digital Presenter USB-Treiber
   - Anwendungs-Software mit TWAIN-Unterstützung
   - Zur Verwendung des TWAIN-Treibers muss der Samsung Digital Presenter USBTreiber auf dem PC installiert sein.
2. Installieren Sie den Samsung Digital Presenter TWAIN-Treiber
   - Installieren Sie den TWAIN-Triber mittels des angebotenen Installschildes der CD.
   - checken Sie den TWIN Teil aus dem Korrektur-Artikel mittels Installschildes der CD und installieren Sie wenn der TWAIN-Driver nicht ueber die Benutzer-Installation oder Minimum-Installation installiert ist.
   - Wenn die Datei trotz der Installation ueber Benutzer-Installation oder Minimum-Installation ausgeloescht ist, installieren Sie wider als ein Artikel des Wiederherstellens mittels Installschildes der CD.
3. Verwendung des TWAIN-Treibers mit der Software (Fallbeispiele)
   1) Adobe Photoshop: [File] → [Import] → [SDP-6500DXA TWAIN Data Source…]
   2) JASC Paintshop Pro :
      [File] → [Import] → [TWAIN] → [Select Source…] → Dann SDP TWAIN wählen
      [File] → [Import] → [TWAIN] → [Acquire…]
   3) Microsoft Office :
      [Insert] → [Image] → [Scanner or Digital Camera …]
      Wählen [SDP-6500DXA TWAIN Data Source] und dann [Custom Insert].
   4) Für andere Pakete mit TWAIN-Unterstützung ziehen Sie bitte die jeweilige Anleitung zu Rat.
4. Bilder mit dem SDP TWAIN-Treiber scannen
   Der Samsung Digital Presenter TWAIN-Treiber arbeitet nahezu identisch wie das Samsung Digital Presenter USB-Programm. Vgl. Sie dazu die Beschreibung (Seite 15) mit Ausnahme der Funktion TWAIN.

✔ **Hinweis : • Im TWAIN-Driver des Digital Presenters koennen Sie Bilder im Vollformat FULL(1280×1024) im Modus HALF(640×512) Preview erfassen/scannen.**

✔ **Achtung : • Der TWAIN-Driver des Digital Presenters unterstuezt die Funtion der Konfiguration fuer Q-SAVE, VIDEP PANEL, Option nicht.**

- **Da einige Grafikpakete einen Fehler bei der TWAINErfassung aufweisen, kann es beim Einsatz des SDP TWAIN-Treibers zu Fehlermeldungen kommen. Laden und installieren Sie den neuesten Software Update Patch oder kontaktieren Sie den technischen Kundendienst des Herstellers der Software.**

Bilder scannen



1. Die Bilder des Presenters werden im View Panel angezeigt. Wählen Sie die gewünschte Größe des TWAIN-Scans. (Standard: Modus HALF im View Panel)
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche Capture.



3. Nach erfolgter Erfassung wird die Schaltfläche TWAIN aktiviert. Durch Anklicken wird das erfasste Bild zur Anwendungssoftware übertragen.
4. Mehr Information zum TWAIN-Treiber findet sich in der Anleitung zum Grafikprogramm.

✔ **Hinweis :**
- **Im Modus FULL /SCREEN FULL können Sie nur Bilder im Vollformat FULL(1280 x 1024) scannen.**
- **Sie können nicht im Modus FULL Preview im Format HALF(640 x 512) scannen.**
- **Sie koennen nicht im Modus QUAR. Bilder im Format FULL(1280× 1024) scannen.**

Tastaturübersicht

Tasten	Beschreibung	Bemerkung
[Alt + Eingabe]	Auswahl des Modus' SCREEN FULL	
[ESC]	[Während der Anzeige] Schaltet zurück in Modus HALF	
	[Während Erfassung] Gibt erfasstes Bild frei	
[F2]	Verzeichnispfad für Schnellspeicherung kann angegeben werden. (siehe Seite 24). Während der Ausführung von Q-SAVE sind andere Funktionen nicht verfügbar.	
[Alt + F4]	Beendet das Programm.	

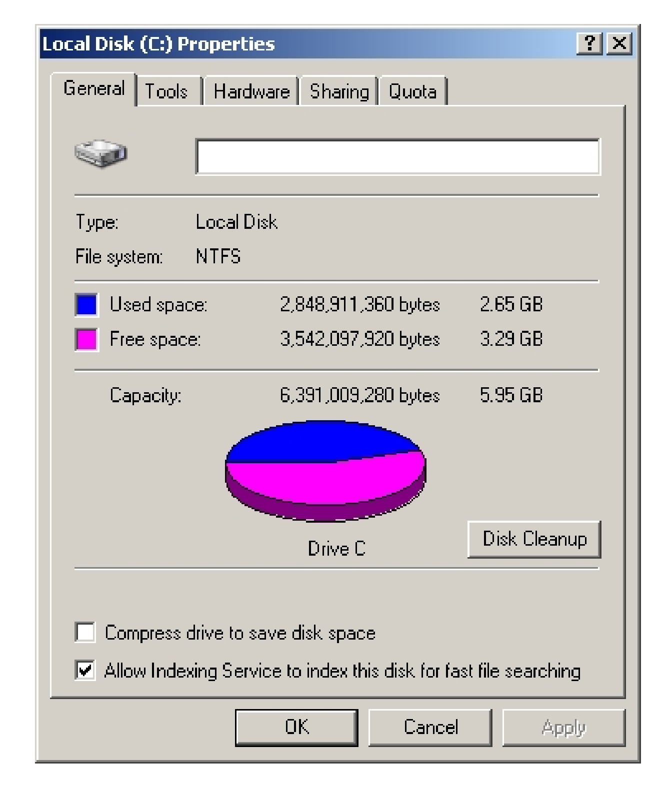
Arbeiten mit Samsung Digital Presenter AVI Capture

Mit dem Samsung Digital Presenter AVI Capture-Programm können Sie digitale Bilder aus dem Digital Presenter (640 x 512 Pixel, 15 frame/sec) in eine AVI-Datei speichern (nur USB 2.0).

1. Achten Sie darauf, dass Ihr Samsung Digital Presenter mit dem PC verbunden ist und beide eingeschaltet sind.
2. klicken Sie doppel auf den Samsung Digital Presenter auf dem Window Desktop oder waehlen Sie [Start] → [Programm] → [SDP 6500DXA] → [SDP-6500DXA] nacheinander aus.
3. klicken Sie auf die Schaltflaeche VIDEO PANEL im unteren Bildschirm des View Panels.
4. Das Video-Programm des Digital Presenters kann nur im Modus USB 2.0 angesteuert werden.



✔ **Achtung : • Verwendet Ihr PC das FAT32-Dateisystem, ist die Größe der einzelnen Dateien auf max. 4 GB begrenzt. Sie können Ihr Windows Dateisystem im Dialog für die Laufwerkseigenschaften nachprüfen.**



Um Dateien, die größer als 4 GB sind, aufzeichnen zu können, müssen Sie Ihr Dateisystem mit NTFS formatieren oder in NTFS konvertieren. Wir empfehlen, den MPEG-4-Videocodec zu verwenden. (Zum Ausführen des Befehls “Formatieren/Konvertieren” wenden Sie sich an den technischen Support.)

	FAT32	NTFS
Maximale Dateigröße	4GB	Keine Begrenzung
Keine Kompression	ca. 5 Minuten	Keine Begrenzung
MPEG-4 Hohe Qualität	Minimum. 5 Stunden 30 Minuten	Keine Begrenzung
MPEG-4 Niedrige Qualität	Minimum. 40 Stunden	Keine Begrenzung

* Für das NTFS-System bedeutet ‘Keine Begrenzung’, dass die Dateigröße nur durch die Größe des Laufwerks (Partition) begrenzt wird.

5. Arbeiten mit dem SDP-6500DXA AVI Capture-Programm

(1) Capture Time Limits (Aufzeichnungszeitlimits)

Sie können ein Capture-Zeitlimit einstellen, um die Aufzeichnung der AVI-Datei auf eine bestimmte Dauer (in Minuten) festzulegen. Das Programm zeigt basierend auf dem Kompressionsmodus den ungefähr benötigten Festplattenspeicherplatz an.

✔ **Hinweis :**
- **Die Größe der AVI-Datei kann durch die Menge der Bewegungen in den Bildern oder aufgrund fehlender Bilder (dropped Frames) von der ungefähren Dateigröße abweichen.**
- **Die aufgezeichnete ungefaehre Dateigroesse basiert auf der groessten Menge der Bewegung.**

(2) Kompressionsmodus

Sie haben 3 Kompressionsmodi zur Auswahl:

1> No Compression (Keine Kompression)

- Die aufgezeichnete AVI-Datei wird nicht komprimiert.
- Sie können AVI-Dateien in bester Qualität ohne Bildverzerrungen aufzeichnen.
- Erforderlicher Festplattenspeicherplatz: 50 GB/Stunde
- Ist die Festplatte zu langsam ist, treten häufig dropped Frames (fehlende Bilder) auf.

2> MPEG-4 (High Quality) (Hohe Qualität)

- Die aufgezeichnete AVI-Datei wird mittels MPEG-4 Codec komprimiert.
- Sie können Fast-Motion-Bilder mit dem High-Quality MPEG-4 Codec aufzeichnen.
- Im Prinzip benoetigen Sie den Festplattenspeicherplatz von ca. 300MByte fuer einstuendige Speicherung.

3> MPEG-4 (Low Quality) (Niedrige Qualität)

- Die aufgezeichnete AVI-Datei wird mittels MPEG-4 Codec komprimiert.
- Sie können Low-Motion-Bilder (wie z. B. ein Manuskript oder ein bewegungsloses Objekt) mit geringerem Festplattenspeicherplatz, aber auch niedriger Bildqualität aufzeichnen.

✔ **Hinweis : Wenn Ihre CPU zu langsam ist, treten bei Verwendung des MPEG-4 Codec häufig dropped Frames auf; die Länge der AVI-Datei kann deshalb von der tatsächlichen Sequenzdauer abweichen.**

(3) Capture Status (Aufnahmestatus)
Wenn die Aufnahme mit der Erfassung anfaengt, wird die Uhrzeit angezeigt und das Bild im CD gedreht.

(4) Frame rate per second (Bildwiederholrate pro Sekunde)
Anhand der Auswahlmöglichkeiten für die Bildwiederholrate können Sie festlegen, wie viele Videobilder pro Sekunde aufgezeichnet werden sollen. Wir empfehlen 15 frames/sec (Einzelbilder pro Sekunde). Falls Ihr Computer für die Aufzeichnung und Kompression nicht schnell genug ist, müssen Sie die Bildwiederholrate entsprechend Ihren Bedingungen herabsetzen.

✔ **Hinweis : Wenn Sie beispielsweise eine 1-minütige AVI-Datei mit der Option “Capture Time Limit” aufzeichnen wollen, aber die AVI-Datei des Videos nur 30 Sekunden lang ist (Standardvorgabe: 15 frames/sec), müssen Sie für die Aufzeichnung des Echtzeitvideos die Bildwiederholrate auf 7.5 frames/sec verringern (15 x (30/60) = 7.5).**

(5) Display local time in AVI file (Ortszeit bei Wiedergabe der AVI-Datei anzeigen)
Mit dieser Option können Sie bei der Wiedergabe einer AVI-Datei die Ortszeit oben links anzeigen lassen.

(6) Display user caption in AVI file (Benutzereigene Untertitel bei der Wiedergabe der AVI-Datei anzeigen)
Mit dieser Option können Sie bei der Wiedergabe einer AVI-Datei eigene Untertitel (max. 50 Zeichen) oben links anzeigen lassen.

(7) Record
Wenn Sie auf <Record> klicken, wird das Dialogfeld zum Eintragen des Pfads und der Dateiname angezeigt, eintragen Sie sie, wird die Erfassung der Aufnahme gestartet.

(8) Stop
Die Schaltfläche „Stop“ wird aktiviert, wenn die Aufzeichnung begonnen hat; durch Anklicken von „Stop“ können Sie die AVI-Datei sicher speichern.

(9) DIP
Sie koennen das digital geaenderte Bild mittels der digitalen Effekte erfassen. (Siehe auch Seite 25)

(10) Exit (Beenden)
Beendet das AVI-Capture-Programm.

✔ **Hinweis : 1. Während der Aufzeichnung darf der Presenter nicht ausgeschaltet oder das USB-Kabel vom PC entfernt werden. Sonst kann es zu Problemen mit dem Presenter oder dem PC kommen.**

2. Eine AVI-Datei lässt sich während der Aufzeichnung nicht mit der Schaltfläche [Exit] abschließen. Zum sicheren Speichern der AVI-Datei müssen Sie erst die Schaltfläche [Stop] anklicken.

3. Das AVI-Capture-Programm und das USB Viewer-Programm werden nicht gleichzeitig ausgeführt.

Problembehebung

Problem	Lösung
Samsung Digital Presenter Software startet nicht	Kommunikationsproblem zwischen dem Samsung Digital Presenter und dem Computer. Verlassen Sie das Programm und machen Sie folgendes: • USB-Kabel aus- und wieder einstecken. • Nicht benötigte Programme beenden (besonders wenn diese auf USB-Geräte zurückgreifen und System-Ressourcen beanspruchen). • Bei Ausschalten des Gerätes mindestens 10 Sekunden vor erneutem Einschalten warten.
Fehlermeldung: "There is a problem in communication of USB. Please disconnect the plug of USB and reconnect it."	Systemfehler bei der USB-Kommunikation. Abhilfe: • USB-Kabel aus- und wieder einstecken. • Prüfen, ob der Presenter mit Spannung versorgt wird.
Fehlermeldung: "Fail to find USB device driver. Check the USB plug or the power of USB set."	Der Computer konnte den USB-Treiber nicht finden. • Anschluss des USB-Kabels prüfen. • Korrekte Installation des USB-Treibers prüfen. Nähere Details siehe auch Seite 7. • Computer neu starten und erneut versuchen. Falls Versuch erneut fehlschlägt entfernen Sie den Treiber (siehe Seite 10) und installieren Sie ihn nochmals. (Siehe auch Seite 2).
Fehlermeldung: "The Program Already Exists or In the Process of Termination."	• Starten Sie das Programm nach 3 Sekunden Pause. • Sollte ein abnormales Ende auftreten, stecken Sie die USB-Verbindung aus und wieder ein.
Fehlermeldung: "Fail to save image."	Dieser Fehler tritt unter folgenden Umständen auf: • Falls der Verzeichnispfad für Q-SAVE auf ein CD-ROM Laufwerk oder einen schreibgeschützten Pfad weist. • Wenn Sie nicht im Format BMP oder JPEG abgespeichert haben. • Falls die Bibliotheken für die Bildsicherung gelöscht oder beschädigt wurden.

Problem	Lösung
Fehlermeldung (Windows XP Meldung): "Ein Hochgeschwindigkeits-USB-Gerät wurde an einen Nicht-Hochgeschwindigkeits-USB-Hub angeschlossen."	Das System läuft unter USB 1.1. • Prüfen Sie, ob USB 2.0 im BIOS aktiviert wurde. • Laden Sie Microsoft USB Patches (KB822603) herunter und installieren Sie diese. • Wählen Sie unter [Systemsteuerung] den Geräte-Manager und dann [USB-Controller], klicken Sie unter USB 2.0 Root Hub auf die Eigenschaften und dann auf Energieverwaltung. Deaktivieren Sie 'Computer kann Gerät ausschalten, um Energie zu sparen'. • Deaktivieren Sie die Energieverwaltung (S3) des Computers.
PC ist zwar mit einem USB 2.0 Kontroller ausgerüstet, aber die Bildfrequenzen werden viel niedriger.	• USB überträgt Daten mit Benutzung von CPU Betriebsmittel. Wenn Spezifikation der CPU von PC niedrig ist oder das Programm, das im Hintergund viele System Betriebsmittel verbraucht, mit SDP-6500DXA gleichzeitig arbeitet. kann Absinken der Leistung zustande kommen, Es wird Ihnen empfohlen, möglichst nur SDP-6500DXA Programm zu benutzen. • Bei einem PC, in dem eine eingebaute Graphikkarte vom Typ DVMT (Dynamic Video Memory Technology) benutzt wird, kann wegen niedriger Leistung der graphischen Bearbeitung Absinken der Leistung bzw. Ringeln der Bilder zustande kommen. Prüfen Sie den Sicherheitsmodus der Option Dialog (Seite 14) und dann benutzen. • Diese Erscheinung kann zustande kommen, wenn im PC von Benutzer SDP als USB1.1 Modus erkannt wird.. Wenn SDP-6500DXA Programm nach Entstehung des o.g. Fehlers "HI-SPEED USB Vorrichtung ist in einem Nicht HI-SPEED Netzknoten eingesteckt" betrieben wird, arbeitet der USB 1.1 Modus, so dass die Bildfrequenzen niedrig werden. Wenn Sie das USB Kabel, das PC mit SDP verbindet, entfernen und wieder anschliessen, wird der Modus als USB 2.0 erkannt.
Wennsich die von Ihnen aufgezeichnete datei nicht abspielen lässt.	Installieren Sie das Programm wider entweder mittels Installschildes der angebotenen CD oder mittels Funktion des Wiederherstellens vom Installschild.

Note

English
French
German
Italian
Spanish
日本語

Note